

AneconFormSolution (AFS)

Österreichs meist eingesetzter E-Government Formularserver jetzt auch für den kommunalen Bereich als Komplettlösung verfügbar!

ANECON – Ihr Partner für effizientes E-Government

ANECON Software Design und Beratung G.m.b.H. – gegründet 1998 - gehört mit mehr als 85 Mitarbeitern zu den etablierten, mittelgroßen Softwarehäusern und Lösungsanbietern in Österreich. ANECON bietet umfassende Lösungen im Bereich E-Government an.

Das Kernelement, der Online Formularserver AneconFormSolution (AFS), ermöglicht rasche Erstellung und Verwaltung von elektronischen Formularen, die am Beginn der Prozesskette von E-Government Verfahren stehen.

AFS wird in der Mehrzahl der österreichischen Bundesländer, sowie zahlreichen Städten und Gemeinden eingesetzt. ANECON betreut AFS-Kunden in der Einführung und Wartung von AFS und berät in E-Government Fragen.

AFS unterstützt internationale Standards wie WAI und österreichische E-Government Empfehlungen wie Styleguide, Online-Dialoge, Bürgerkarte, Portalverbund, u.v.m. AFS trägt das österreichische E-Government Gütesiegel.

AFS - Formularlösung für Gemeinden

Auf Basis von AFS wurde ein zentral betriebenes Formularservice für niederösterreichische Gemeinden eingerichtet. Das Vergabeverfahren wurde dahingehend gestaltet, dass die Kosten für weitere Städte und Gemeinden, die sich nachträglich dem Projekt anschließen möchten, Bestandteil der Ausschreibung waren und somit fix vorliegen.

Dies bietet für jede Stadt und Gemeinde Österreichs die Möglichkeit ohne Vergabeverfahren zu attraktiven Rahmenbedingungen und günstigen laufenden Kosten dem Projekt beizutreten.

Ihre Vorteile sind:

- Elektronische Formulare müssen nur einmal gestaltet und umgesetzt werden. Die Kosten einer elektronischen Formularumsetzung fallen nur einmal an und nicht bei jeder Stadt/Gemeinde gesondert.
- Mit Einführung des Systems stehen jedem Projektpartner 60 qualitäts-gesicherte Online-Formulare zur Verfügung.
- Die Wartung und der Betrieb der Formulare werden kostengünstig zentral durchgeführt.
- Für die Erstellung eigener Formulare stehen den Partnerstädten 160 abgestimmte Formularbausteine zur Verfügung.
- Das Rahmenlayout der Formulare erfolgt nach Vorgaben der jeweiligen Kommune. Eine individuelle Anpassung ist möglich.

Weitere Informationen sowie Hinweise zu Veranstaltungen rund um AFS finden Sie unter www.anecon.com

Ihr Ansprechpartner:

- Peter Marvin Behrendt, MSc
Leiter Geschäftsfeld AneconFormSolution
marvin.behrendt@anecon.com



E-GOVERNMENT & IT

Kommunale Online-Formulare

Initiative für Städte & Gemeinden Österreichs

Unter der Projektleitung des Magistrats St. Pölten und der fachlichen Begleitung durch PuMa – Public Management Consulting haben sich sieben niederösterreichische Städte (St. Pölten, Wiener Neustadt, Klosterneuburg, Krems, Waidhofen/Ybbs, St. Valentin und Schwechat) zu einem musterhaften Beispiel interkommunaler Kooperation zusammengeschlossen.

Das Ziel des Projekts ist die Umsetzung und der Betrieb einheitlicher elektronischer Formulare für den kommunalen Bereich.

Am Beginn des Projekts bestand seitens aller beteiligten Städte der Bedarf,

- verwaltungsintern das Formularwesen zu reformieren,
- unterschiedliche Formularversionen zu einer zusammenzuführen,
- Unstimmigkeiten zwischen Papiervarianten und allenfalls vorhandenen elektronischen Varianten zu beseitigen und
- alle Formulare entsprechend den E-Government-Richtlinien (z. B. Styleguide) zu gestalten.

Ein Vergabeverfahren, das im Dezember 2005 abgeschlossen werden konnte, hat ANECON mit dem Produkt AneconFormSolution (AFS) als Bestbieter ermittelt. Auf Basis AFS wurde ein zentral betriebenes Formulare Service eingerichtet. Das Vergabeverfahren wurde dahingehend gestaltet, dass die Kosten für weitere Städte und Gemeinden, die sich nachträglich dem Projekt anschließen möchten, Bestandteil der Ausschreibung waren und somit fix vorliegen.

Dies bietet für jede Stadt und Gemeinde Österreichs die Möglichkeit, ohne Vergabeverfahren zu attraktiven Rahmenbedingungen und günstigen laufenden Kosten dem Projekt beizutreten.

Die Vorteile sind:

- Elektronische Formulare müssen nur einmal gestaltet und umgesetzt werden. Die Kosten einer elektronischen Formularumsetzung fallen nur einmal an und nicht bei jeder Stadt gesondert.
- Mit Einführung des Systems stehen jedem Projektpartner 60 qualitätsgesicherte Online-Formulare zur Verfügung.
- Die Wartung und der Betrieb der Formulare werden kostengünstig zentral durchgeführt.
- Für die Erstellung eigener Formulare stehen den Partnerstädten 160 abgestimmte Formularbausteine zur Verfügung.
- Das Rahmenlayout der Formulare erfolgt nach Vorgaben der jeweiligen Kommune. Eine individuelle Anpassung ist möglich.

Elektronische Formulare stehen am Beginn der Prozesskette von E-Government-fähigen Verfahren. Zur Bearbeitung der elektronischen Anträge wird ein Antragszugangsmodule zur Verfügung gestellt. Dieses ermöglicht neben der bereichsspezifischen Bearbeitung der Anträge auch eine Anbindung an lokale Verwaltungssysteme.



Highlights

- Zentraler Betrieb von kommunalen Online-Formularen
- 60 fertig qualitätsgesicherte Online-Formulare
- 160 abgestimmte Formularbausteine für eigene Formulare
- Antragszugangsmodule für lokale Antragsbearbeitung
- Integration in lokale Systeme
- gemeinsame Weiterentwicklung aus Lizenzentnahmen

Ansprechpartner

- Peter Marvin Behrendt, MSc, Produktmanager AFS
marvin.behrendt@anecon.com
- Gerald Schindler, MAS, Leiter IT der Stadt St. Pölten
gerald.schindler@st-poelten.gv.at
- Dr. Ronald Sallmann, PuMa – Public Management Consulting
sallmann@public-management.at

Konditionen gemäß Vergabeverfahren für Ankauf und Konfiguration des AFS-Formularservers

Fixkosten (einmalig) – Lizenzierungskosten nach Einwohnerzahl, VZ 2001	
<5.000 EW	€ 1.350,00
5.000–<10.000 EW	€ 2.430,00
10.000–<20.000 EW	€ 4.940,00
20.000–<50.000 EW	€ 9.450,00
50.000–<75.000 EW*	€ 18.900,00
Weitere Kosten im Zusammenhang mit einer Lizenzierung	
<5.000 EW	€ 100,00
5.000–<10.000 EW	€ 180,00
10.000–<20.000 EW	€ 360,00
20.000–<50.000 EW	€ 900,00
50.000–<75.000 EW*	€ 1.800,00
Anwenderseitiger Adaptierungsaufwand	
Anpassung der Formularvorlagen (Templates) an das Corporate Design der jeweiligen Stadt; Anpassen des Layouts; Einrichten des Mandanten, Konfiguration	€ 1.224,00
Fixkosten (jährlich)	
<5.000 EW	€ 243,00
5.000–<10.000 EW	€ 437,40
10.000–<20.000 EW	€ 889,20
20.000–<50.000 EW	€ 1.701,00
50.000–<75.000 EW*	€ 3.402,00
Optionale Kosten	
Administratorenschulung	€ 1.800,00
Anwenderschulung	€ 900,00
Regiekosten (individuelle Softwareentwicklung; je Tag)	€ 816,00

* Für Städte und Gemeinden über 75.000 Einwohner werden bei Bedarf eigene Angebote erstellt.



St. Pölten



Krems



Wiener Neustadt



Schwechat



Waidhofen



St. Valentin



Österreichisches
E-Government
Gütesiegel